



Findbuch
Zugang 777
Orientalisches Seminar



INHALTSVERZEICHNIS	Seite
Institutsgeschichte	2
Bestandsgeschichte	3
1. Organisation und Verwaltung	4
1.1 Korrespondenz	4
2. Lehrveranstaltungen	5
2.1 Grundstudium der Semitistik	5
2.2. Grundstudium der Islamwissenschaft	8

Institutsgeschichte

Das Orientalische Seminar wurde im Jahre 1948 mit der Berufung von Werner Caskel (1896-1970) auf den Lehrstuhl für Orientalische Philologie gegründet. Caskel war in Berlin Mitarbeiter des von Max Freiherr von Oppenheim gegründeten Orient-Forschungsinstituts in Berlin gewesen, welches 1929 in eine Stiftung überführt worden war und die Erforschung des alten und neuen Vorderen Orients zum Ziel hatte. Nach dem Zweiten Weltkrieg brachte er die Reste des Stiftungsbestandes (Bücher, Handschriften, archäologische Fundstücke und Kunstgegenstände) in Sicherheit und brachte sie mit nach Köln. Die Bibliothek bildete den Grundstock der Bibliothek der Max Freiherr von Oppenheim Stiftung, die ebenfalls nach Köln übersiedelte und am 22.3.1950 ihre Eröffnungsfeier hatte. Caskels Nachfolger wurde 1961 Erwin Gräf (1914-1976). Nach seinem frühen Tod im Jahre 1976 übernahm Werner Diem den Lehrstuhl, den er bis 2009 innehatte. Seit 2011 hat Sabine Damir-Geilsdorf den Lehrstuhl für Islamwissenschaft inne.

Das Orientalische Seminar der Universität zu Köln ist heute eine interdisziplinär ausgerichtete, wissenschaftliche Einrichtung zur Forschung und Lehre im Bereich der Islamwissenschaft. Am Seminar sind derzeit drei ProfessorInnen, eine wissenschaftliche Mitarbeiterin, ein akademischer Rat, drei Lektorinnen und mehrere Lehrbeauftragte tätig, ab dem WS 2014/15 wird eine Juniorprofessur für die moderne Türkei besetzt.

Regionale Schwerpunkte bilden entsprechend der Forschungsschwerpunkte der Professuren am Orientalischen Seminar die modernen arabischen Gesellschaften, der iranische Kulturraum, die Länder Südostasiens und die Türkei. Gelehrt werden die Sprachen Arabisch, Persisch, Indonesisch und Türkisch sowie einige Dialekte und Sprachvarianten (Ägyptisch-Arabisch, Levante und Dari).

Die Beschäftigung mit muslimischen Gemeinschaften und Kulturen im Kölner Raum findet ebenfalls, insbesondere im Rahmen eines innovativen Lehrprojekts mit der Ethnologie, Berücksichtigung in Forschung und Lehre.

Die etwa 270 Studierenden des Bachelor- und Masterstudiengangs profitieren vom Forschungsprofil des Orientalischen Seminars, in dem das Studium der Islamwissenschaft in regionalen und disziplinären Spezialisierungen, insbesondere mit Fokus auf den modernen arabischen und südostasiatischen Gesellschaften, ethnologische und kulturwissenschaftliche Zugänge zu islamischen Kulturen, Mentalitätsgeschichte Irans sowie klassische und moderne arabische und persische Literatur angeboten wird. Das Forschungsprofil ist von vielfältigen interdisziplinären Verknüpfungen in den Zentren der Philosophischen Fakultät sowie der Politikwissenschaft geprägt. Von 2015 an wird der Bachelor- und Masterstudiengang voraussichtlich sowohl als 1-Fach wie auch als 2-Fach-Studiengang angeboten.

Die Bibliotheken des Orientalischen Seminars umfassen neben der Seminarbibliothek (Sammelschwerpunkte: Islamwissenschaft, Arabistik, Iranistik und Turkologie; ein Schwerpunkt moderne arabische Welt befindet sich im Aufbau) und dem Malaiologischen Apparat zwei weitere Bibliotheken von Bedeutung: die Bibliothek der Max Freiherr von Oppenheim Stiftung sowie die Schia-Bibliothek.

Bestandsgeschichte

Der nachstehend verzeichnete Archivbestand wurde dem Universitätsarchiv am 20. August 2012 vom Orientalischen Seminar übergeben und unter der Zugangsnummer 777 in die Bestände des Archivs eingegliedert. Bei der Abgabe umfasste der Bestand 16 Aktenordner und Aktenmappen, die im Rahmen der Verzeichnung geordnet und teilweise gesampelt (Proseminare, Klausuren) wurden. Das Archivmaterial wurde im Juli 2015 von Diplom-Archivar Christoph Schapka archivgerecht umgebettet und verzeichnet. Es besteht jetzt aus 22 Verzeichnungseinheiten (Laufzeit: 1971 bis 1997), verpackt in drei Archivkartons mit einem Umfang von 0,3 lfd.m. Der Bestand ist zu bestellen und zu zitieren:

Universitätsarchiv Köln [UAK], Zug. 777 /...

Die Benutzung des Bestandes richtet sich nach §7 des nordrhein-westfälischen Archivgesetzes vom 16. Mai 1989.

Köln, den 7. Juli 2015

1. Organisation und Verwaltung

1. Korrespondenz

Bestellnr.: 3

Allgemeine Korrespondenz (A-Z)

Enthält v.a.:

Schriftwechsel mit Joachim Bakker (Neuss), Deutsche Orient-Gesellschaft e.V. (Berlin), Deutscher Akademischer Austauschdienst (Bonn), Eva Diószeghy (Neuss), Gerhard Glaas (Duisburg), Uhrmacher Siegfried Limper (Siegen), Musa Özcan (Ankara / Türkei), Herman L. J. Vanstipout (Cambridge / England) und Johannes Wachten

1971 – 1978

Bestellnr.: 1

Studien- und Prüfungsordnungen

Enthält:

Änderung der Promotionsordnung (1975), Studienordnungen für die Fächer Altorientalische Philologie, Islamwissenschaft, Orientalische Philologie und Semitische Philologie, Zwischenprüfungsergebnisse in Altorientalischer Philologie (SS 1978)

1975 – 1978

Bestellnr.: 2

Allgemeine Korrespondenz

Enthält v.a.:

Bibliothek des Altorientalischen Apparats, Prüfungssachen, Verzeichnisse der Veranstaltungen vom Institut für Sprachwissenschaft (SS 1980-WS 1980/81) und Orientalisches Seminar (WS 1979/80- SS 1981)

1979 – 1981

2. Lehrveranstaltungen

2.1 Grundstudium der Semitistik

Bestellnr.: 23

Lösungsschlüssel für Arabisch-Übungen (Kopien)

o.J.

Bestellnr.: 4

Klausuren im Kurs „Arabisch I“ (WS 1987/88)

1987 – 1988

Bestellnr.: 5

Klausuren im Kurs „Arabisch II“ (SS 1988)

1988

Bestellnr.: 6

Klausuren in den Kursen „Arabisch I und III“ (WS 1988/89)

1988 – 1990

Bestellnr.: 7

Klausuren im Kurs „Arabisch II“ (SS 1989)

1989 – 1990

Bestellnr.: **8**

Klausuren im Kurs „Arabisch I“ (WS 1989/90)

1989 – 1990

Bestellnr.: **9**

Klausuren im Kurs „Arabisch II“ (SS 1990)

1990

Bestellnr.: **16**

Klausuren im Kurs „Arabisch II“ (SS 1991)

1991

Bestellnr.: **10**

Klausuren im Kurs „Arabisch I“ (WS 1991/92)

1991 – 1992

Bestellnr.: **11**

Klausur im Kurs „Arabisch II“ (SS 1992)

Enthält auch:

Vordruck für Sprachkurs-Scheine

1992

Bestellnr.: **12**

Klausuren im Kurs „Arabisch I“ (WS 1993/94)

1993 – 1994

Bestellnr.: **14**

Klausuren im Kurs „Arabisch I (WS 1994/95)

1994 – 1995

Bestellnr.: **19**

Klausuren im Kurs „Arabisch III“ (WS 1996/97)

1996 – 1997

Bestellnr.: **21**

Klausuren im Kurs „Arabisch IV“ (SS 1997)

1997

2.2. Grundstudium der Islamwissenschaft

Bestellnr.: **17**

Proseminar „Islamwissenschaft I“ (SS 1991)

Enthält:

Anwesenheitsliste, Referate

1991

Bestellnr.: **22**

Proseminar „Einführung in das Islamische Recht“ (WS 1992/93)

Enthält v.a.:

Anwesenheitsliste, Referatstexte

1992 – 1993

Bestellnr.: **13**

Proseminar „Soziale Gruppen in der islamischen Gesellschaft“ (SS 1993)

Enthält v.a.:

Anwesenheitsliste, Hausaufgaben, Referatstexte, Hausarbeiten

1993

Bestellnr.: **15**

Proseminar „Staat und Verwaltung im islamischen Mittelalter“ (WS 1994/95)

Enthält v.a.:

Hausaufgaben, Hausarbeiten

1994 – 1995

Bestellnr.: **20**

Proseminar „Islamisches Recht“ (WS 1995/96)

Enthält u.a.:

Teilnehmer- und Anwesenheitsliste, Referatstexte

1995 – 1996

Bestellnr.: **18**

Proseminar „Islamische Theologie“ (WS 1996/97)

Enthält v.a.:

Anwesenheitsliste, Referatstexte

1996 – 1997